

§ 2

Der Leiter des zuständigen Preiskoordinierungsorgans des Ministeriums für Umweltschutz und Wasserwirtschaft ist verpflichtet, die spezielle Kalkulationsrichtlinie dem von ihm in einem Verteiler festgelegten Empfängerkreis zuzustellen.

§ 3

(1) Diese Anordnung tritt am 1. Dezember 1984 in Kraft. Das Normativ für Forschung und Entwicklung (Ziff. 3.3. der speziellen Kalkulationsrichtlinie) und der kalkulatorische Gewinnzuschlag (Ziff. 3.6. der speziellen Kalkulationsrichtlinie) treten am 1. Januar 1985 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Anordnung vom 13. April 1977 über die Inkraftsetzung und Herausgabe von speziellen Kal-

kulationsrichtlinien für den Bereich des Ministeriums für Umweltschutz und Wasserwirtschaft (GBl. I Nr. 14 S. 160) mit Ausnahme des unter Ziff. 3 Abs. 2 der speziellen Kalkulationsrichtlinie vom 13. April 1977 zur Bildung von Industriepreisen für spezielle Geräte für Betrieb und Instandhaltung wasserwirtschaftlicher Anlagen sowie zweigspezifischer Rationalisierungsmittel genannten kalkulatorischen Gewinnzuschlages außer Kraft. Dieser Gewinnzuschlag sowie die betrieblichen Normative für Forschung und Entwicklung treten am 31. Dezember 1984 außer Kraft.

Berlin, den 15. Oktober 1984

**Der Minister
für Umweltschutz und Wasserwirtschaft**

Dr. Reichelt

**Anordnung
über die Aufhebung von Rechtsvorschriften
auf dem Gebiet des Gesundheits- und
Arbeitsschutzes sowie Brandschutzes
vom 22. Oktober 1984**

§ 1

Die nachstehenden Rechtsvorschriften werden aufgehoben:

I Dafür gelten die Standards:

TGL 30 034/01	Gesundheits- und Arbeitsschutz; Schutz vor Absturzgefährdung, Allgemeine Festlegungen,		
TGL 30 034/02	—; —; Absturzsicherungen,		
TGL 30 034/03	—; —; Fallschutzmittel,		
TGL 30 430	Gesundheits- und Arbeitsschutz, Brandschutz, Arbeiten auf Baustellen, Allgemeine Festlegungen,		
TGL 30 432	Gesundheits- und Arbeitsschutz, Brandschutz, Abbrucharbeiten, Allgemeine Festlegungen,		
TGL 30 434	Gesundheits- und Arbeitsschutz, Brandschutz, Erdarbeiten und Verlegen von Leitungen in den unterirdischen Bauraum, Allgemeine Festlegungen,		
TGL 30 435	Gesundheits- und Arbeitsschutz; Baumontagearbeiten; Allgemeine Festlegungen,		
TGL 30 437/01	Gesundheits- und Arbeitsschutz, Brandschutz; Transportumschlag und Lagerung (TUL) von Baumaterialien; Allgemeine Festlegungen,		
TGL 30 437/02	—; —; Beton- und Metallerzeugnisse,		
TGL 33 401/01	Betonbau; Bauunterlagen, bautechnische Unterlagen,		
TGL 33 412/02	Herstellen des Betons; Aufbereiten des Frischbetons,		
TGL 33 412/03	Herstellen des Betons; Transportarbeiten,		
TGL 33 412/04	—; Fördern des Frischbetons,		
TGL 33 412/05	—; Verarbeiten des Frischbetons,		
TGL 33 413/01	Warmbehandlung von Befon; Grundsätze,		
TGL 33 413/03	—; Dampfbehandlung, Helzbehandlung,		
TGL 33 418/01	Betonbau; Bewehrung aus Betonstahl; Vorfertigung,		
TGL 33 418/02	Betonbau; Bewehrung aus Betonstahl; Einbau,		
TGL 33 419/01	Betonbau; Spannbewehrung; Allgemeine Forderungen für die Herstellung,		
TGL 33 419/03	Betonbau; Spannbewehrung; Elektrothermisches Spannen,		
TGL 33 421/01	Betonbau, schalverfahren; Standschalungen.		

- Arbeitsschutzanordnung 332/2 vom 18. Februar 1963 — Montage von Fertigteilen zur Errichtung von Bauwerken — (Sonderdruck Nr. 615 des Gesetzblattes),
- die §§ 2 bis 13, 17 bis 25, 30, 35 bis 45 und 48 bis 60 der Arbeitsschutzanordnung 340 vom 18. Februar 1969 — Herstellung von Beton- und Spannbetonfertigteilen — (Sonderdruck Nr. 616 des Gesetzblattes),
- Arbeitsschutzanordnung 331/2 vom 15. Juli 1969 — Hochbau-, Tiefbau- und Ausbauarbeiten — (Sonderdruck Nr. 632 des Gesetzblattes),
- Anordnung vom 26. April 1971 zur Änderung der Arbeitsschutzanordnung 332/2 — Montage von Fertigteilen zur Errichtung von Bauwerken — (GBl. II Nr. 44 S. 343),
- Arbeitsschutzanordnung 330/1 vom 8. Februar 1972 — Fallschutzmittel — (Sonderdruck Nr. 728 des Gesetzblattes),
- Arbeitsschutz- und Brandschutzanordnung 191/2 vom 25. August 1972 — Stahlbau und Metalleichtbau — (Sonderdruck Nr. 743 des Gesetzblattes),
- Arbeitsschutzanordnung 631/3 vom 21. November 1972 — Erdarbeiten und Verlegen von Leitungen in die Erde — (Sonderdruck Nr. 747 des Gesetzblattes),
- Anordnung Nr. 1 vom 4. November 1976 zur Änderung der Arbeitsschutz- und Brandschutzanordnung 191/2 — Stahlbau und Metalleichtbau — (GBl. I Nr. 42 S. 500).

§ 2

Diese Anordnung tritt am 1. Januar 1985 in Kraft.

Berlin, den 22. Oktober 1984

Der Minister für Bauwesen
I. V.: Martini
Staatssekretär